

Was hat mich zu diesem Roman motiviert?

Den Anstoß für diese Geschichte gab mir eine Begegnung mit einer früheren Kollegin, die seit mehreren Jahren in Rente war, und die ich nun zufällig auf der Straße traf. In den letzten Jahren ihrer Arbeitszeit hatte ich sie als sehr erschöpft und kränkelnd erlebt. Jetzt stand sie vor mir: strahlend und lebendiger denn je und erzählte begeistert von ihrem neuen Leben. Kurz danach sprach ich mit einem meiner Klienten in der Beratung, der ebenfalls seit zwei Jahren aus dem Beruf ausgeschieden war und vor mir saß wie ein Mensch, der alles verloren hat und nicht mehr weiterweiß. Mir wurde damals schlagartig klar, dass diese neue Lebensphase und ihre Menschen unsere Beachtung benötigen. Sie sollten dabei unterstützt werden, ihr Leben aktiv und bewusst neu in die Hand zu nehmen. Davon erzählt mein Roman.